

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Leben des hl. Hieronymus - Cod. St. Georgen 82

Johannes <VIII, von Olmütz>

[Süddeutschland ?], [Ende des 14. Jahrh.]

"Dies ist des Bischofs von Olmucz vorrede in Sant Augusteins Epistel"

[urn:nbn:de:bsz:31-74166](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-74166)

schar gleich der lichten sunnen **N**un gesegen dich
 got er wurdiger vater ierominus und halt vns
 allesamt in demem gedechtnisse bey dem almech-
 tigen gote. das wir mit demes gobetes vnd mit
 demer tugende hulffe vor allem ubel also beschir-
 met werden das wir in gnaden gotes mit samt
 dir in ewigen freuden ewighen bleiben Amen

Gewonlich **Dis ist des bisschofs von Olmutz**
rittern vor rede in sant augustens Epitel
vnd knechten vnd auch lauffleuten über

mer zu varen. Die ersten varn darumb das sie
 nach ritterlichem orden bey achtunge der leute
 bekommen mugen werltlichs ruines. Die andern
 varen in sulcher meynung das sie nen reichthum
 dieses augenblichen gutes nen kunden ge me-
 ren mugen. vnd wie wol sie das seyn zu das sulche
 leute ne arbeit vnd nen vleys alzumal verlie-
 sen wan sulche fursetze beide hochwart vnd gep-
 eckheit nicht beheglich sem dem almechtigen gote
 doch wenn sie des meres sturm vnd seme tobende
 vnbeseidenheit zu sulchen sorgen bringet das
 sie des todes in grossem leyde warten were dem
 ymant der sie mit emer meisterschaft konde ader
 mochte aus sulchem sorgsamem zweifel bringen
 wie grosse vnd wie vunnestige ere solden sie dem

chschent
 der ste ca
 in dem al
 die heilige
 d cristen
 a bey siche
 d wille
 er wurdige
 d ander der
 halt vnd
 gem lende
 las des ew
 al gelogt
 vnd stige
 zweiflich
 en freu
 rthe wun
 in dem
 alle seue
 lo er alle
 rtraben
 das der
 ymget
 auch der
 er heilige

selben mit allem vleisse darbieten. sie wurden
ewen sie wurden und danken. gleicher weys als ob
er sie alle wider vnd von newes lebentig gema
chet hette. **O** du barmhertiger hülser got in des
almächtigen henden alle ding beschlossen sint wenn
werden solche leute danken der grosse demer gna
de. semt du yn demer almechtigkeit/ naturchörs le
ben gegeben hast/ aller werlde. vnd dar nach dem
menschen der in sünden gestorben wols zu newem
leben wider bringen wollest/ mit demes selbs tode
• wo ist nu dem würdiger dank/ sündiger mēsch
das meer demes sündigen vnlates meynt dich
zu der trecken dieteusel woren bereit dich zu sinen
zu ewigen peynen/ aus solchem meres sturme
aus so grossen banden aus solchen noten hat dich
deyn herre vnd dem schepfer gefuret. in danke
armer vnseliger mēsche seinen gnaden. danke
seinen gotlichen guten. danke auch dem erwordi
gen sant ieronimo seinem getrewen knechte
wan er mit heiliger seiner lere dir gebrucket
hat über die grauwame flusse dieses tobenden
meres. In dem namen des almechtigen gotes
das du eine vertige strasse komē magst/ zu den
ewigen freuden als dich seine widerhaftige war
dikeit weisen schol. **I**n das solche das du die

nachgeschriben

74
nachgeschriben episteln mit fleisse lesen vnd auch
vernemen wilt. **W**u hebt sich an Sant augul-
tems Epistel des meisterlichen grossen lezers
die er von der würdichheit Sant Jeronimi hat
geschriben zu cyrillo dem bisschoff zu Jeru-
salem darinne er seine vnd anderer heiligen
leute gesichte saget etliche die im wideruarn
sint von offenbarung des almechtigen gotes
darinne er auch des heiligen Sant ieronimi
lob mit grosser meisterschaft saget vnd
begreifet auch darinne etliche Sant ieroni-
mi wunderhaftige zeichen. vnd wie wol
diese epistel mit kurzen worten begriffen
ist doch ist sie vol starkes meisterlichen sin-
nes als ein icher wol prufen mag vnd mer-
ken der sie mit vernünftigen augen wil ansehen
mit fleisse. Das ist das erste Capitel. **z.**

Erwürdiger vater bisschoff zu Jeru-
salem cyrille dunket dich das wir
von lobe des erwürdigen kempfen
des heiligen aristenlichen gelaubens
Sant ieronimi freigen sullen. sent er eyn grüt-
steyn der heiligen kirchen gewesen ist darinne
sie gevestent vnd gebawet ist in uren des almech-
tigen gotes. aber dunket dich hertzenheber vater